



Ein Unternehmen der
ERGO Versicherungsgruppe.

IDEENKAPITAL Metropolen Europa. Zur richtigen Zeit – am richtigen Ort.

- „Günstiger als erwartet“, „Der richtige Zeitpunkt für einen Einstieg“
- Die Pressestimmen über den neuen Fonds IDEENKAPITAL Metropolen Europa

Kaum ist der Verkauf des neuen Fonds „IDEENKAPITAL Metropolen Europa“ gestartet, hat auch schon die Presse Notiz von ihm genommen. Damit Sie sich einen eigenen Eindruck von den bisherigen Medienberichten verschaffen können, haben wir Ihnen einige Zitate zusammen gestellt.

Sicherheit hochwertiger Core-Immobilien

Das Thema Sicherheit spielt angesichts der Finanzkrise auch in der Berichterstattung der Fachmedien eine immer wichtigere Rolle. Während früher überwiegend die Rendite im Vordergrund stand, ist heute die Verlässlichkeit und Solidität eines Emissionshauses und seiner Partner für Anleger und Medien von vorrangigem Interesse. Wohl deshalb betonen einige Berichte die Zugehörigkeit der IDEENKAPITAL zur ERGO Versicherungsgruppe und den institutionellen Hintergrund. Der **Platow Immobilienbrief** (19.8.2009) meint dazu: „Am Ende könnte IDEENKAPITAL jedoch angesichts des erstklassigen Konzernhintergrunds als Gewinner aus der Krise hervorgehen.“ Und **Thomas Daily** schreibt am 14. August 2009: „Die IDEENKAPITAL AG (Düsseldorf), ein Unternehmen der ERGO-Versicherungsgruppe, hat unter dem Namen IDEENKAPITAL Metropolen Europa einen neuen Core-Immobilienfonds konzipiert. Er richtet sich sowohl an Privatanleger als auch an institutionelle Investoren und beinhaltet sechs Bürogebäude in den Städten Frankfurt/Main, München, Paris (zwei Objekte), London und Birmingham.“ In der englischsprachigen Ausgabe vom gleichen Tag wird IDEENKAPITAL-Vorstand Michael Ide zitiert: „High-quality commercial properties are a bargain right now.“

AssCompact.de verweist auf den Immobilienmanager und die bonitätsstarken Mieter: „Der IDEENKAPITAL-Fonds beteiligt sich an den sechs Gebäuden durch Beitritt zum HINES Pan-European Core Fund. Mit dem international erfahrenen Investmentmanager Hines arbeitet IDEENKAPITAL schon seit vielen Jahren zusammen.“ Und weiter: „Alle Immobilien sind zu 100 Prozent vermietet. Die Mietverträge wurden durchweg mit bonitätsstarken Mietern geschlossen. Darunter sind Unternehmen wie Allianz Global Investors, O2-Telefonica und Gaz de France Suez.“

Hohe Ausschüttung

Auch auf die hohe Ausschüttung und die günstigen Rahmenbedingungen des Fonds gehen zahlreiche Medien ein. Die mit zehn Jahren relativ kurze geplante Laufzeit und der interessante Gesamtkapitalrückfluss fand Eingang in die Berichterstattung. So berichtet **cash-online** am 14. August 2009: „Die Fondslaufzeit ist auf zehn Jahre angelegt, ab 2010 sollen die prognostizierten Ausschüttungen 6,25 Prozent betragen. Insgesamt stellt der Anbieter einen Gesamtkapitalrückfluss von etwa 165 Prozent in Aussicht.“ Und das Magazin **Cash**. (Ausgabe 10/09) zitierte die Wertsteigerungschance der Immobilien: „Das Emissionshaus kalkuliert mit einer durchschnittlichen Wertsteigerung von 2,5 Prozent pro Jahr ab 2011.“

Chancen in der Krise

„Schnäppchenjägern bietet die Krise...überdurchschnittliche Renditechancen“, titelt die Zeitschrift **Der Aktionär** (Ausgabe 35/09). Im Text heißt es: „Zu den wenigen Anbietern von solchen Core-



IDEENKAPITAL
IHR KAPITAL HAT GUTE ANLAGEN.

Ein Unternehmen der
ERGO Versicherungsgruppe.

Immobilienfonds zählt das Düsseldorfer Emissionshaus IDEENKAPITAL, das mit der neuen Beteiligung IDEENKAPITAL Metropolen Europa die gesunkenen Immobilienpreise nutzt.“ In die gleiche Richtung geht auch die **Financial Times Deutschland**. Sie schreibt am 29. September 2009: "Nach Angaben von IDEENKAPITAL profitiere der Fonds von den gesunkenen Preisen. Die Beteiligung sei bereits im vorigen Jahr ausgehandelt worden, bezahlen muss der Fonds aber erst jetzt. Dadurch erhielten die Anleger einen höheren Anteil."

„Günstiger Einstand“ urteilt auch der **Fonds Brief** (21.08.2009) über das IDEENKAPITAL Beteiligungsangebot. Der Bericht trägt damit der Immobilienpreisentwicklung Rechnung. Der Anteilspreis hat sich nämlich in Folge der Finanzkrise auf circa 60 Euro verbilligt. „Ende 2007 hätte ein Anteil an den Immobilien noch 114 Euro gekostet“, heißt es da. Dem schließt sich auch **Platow Immobilien** an: „Von den Bewertungsverlusten von über 25 Prozent der Immobilien profitiert der neue Fonds in vollem Umfang. Bei 100 Prozent Vermietung ändert das nichts an der Risikoposition, sondern nur besonders an den Renditechancen der Anleger.“

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass Presstexte urheberrechtlich geschützt sind. Ihre Vervielfältigung und Weitergabe sind kostenpflichtig.

Kontakt:

IDEENKAPITAL Financial Service AG

Berliner Allee 27-29

40212 Düsseldorf

Telefon: +49 (0)2 11 / 136 08 – 0

info@ideenkapital.de